

Volleyball: Laudenbach gewinnt Relegation gegen Hardheim mit 3:0

TGL-Damen feiern doch noch ein Happy End in der Bezirksliga

(rp) Eigentlich war das Kapitel Bezirksliga nach dem dramatischen Saisonfinale in Ladenburg für Laudenbachs Volleyballdamen vorerst beendet. Doch so unerwartet der Absturz auf den vorletzten Tabellenplatz gekommen war, so überraschend bot sich nun doch noch die Chance, über die Hintertür den Ligaverbleib zu sichern. Der Nordbadische Volleyballverband hatte im Zuge einer Neuregelung zur Ligeneinteilung ein Relegationsturnier für die jeweils Achtplatzierten der drei Bezirksligen angesetzt. Als punktbestes Team wurde der TG Laudenbach das Heimrecht zugesprochen.

Neben der TGL waren der TV Hardheim und die DJK Bruchsal qualifiziert, wobei letztere auf die Teilnahme verzichtete und deren Spiele jeweils mit 0:3 Sätzen gewertet wurden. So kam es zu einem echten Abstiegsendspiel zwischen Laudenbach und Hardheim, in dem die Gastgeberinnen von Beginn an konzentriert zu Werke gingen. Nach zwei souveränen Satzgewinnen leistete sich die TGL zu Beginn des dritten Durchgangs eine Schwächephase und lag mit 7:13 Punkten zurück. In der Folgezeit jedoch holte das Team der beiden Trainer Sebastian Minden und Markus Augustin Punkt für Punkt auf und durfte sich am Ende nach 66 Minuten über einen insgesamt ungefährdeten 3:0 (25:10, 25:14, 25:19)-Erfolg freuen.

Damit darf die TG Laudenbach mit ihrer Damen- und Mixedmannschaft auch in der kommenden Spielzeit in zwei Bezirksligen antreten. Beide Teams würden sich über neue Mitspieler sehr freuen. Vor allem im Mixed-Bereich werden dringend Volleyballbegeisterte gesucht, um den Spielbetrieb aufrechterhalten zu können. Nähere Informationen und Kontaktmöglichkeiten gibt es über die Homepage der Abteilung unter www.volleyball-in-laudenbach.de.

TG Laudenbach: Natalie Augustin, Elena Corrias, Lena Engelhardt, Victoria Gampp, Isabel Merkel, Nadya Merschhemke, Stefanie Seitz.